

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Kurs für Gesundheitspflege**

**Sunlicht-Institut für Haushaltungskunde <Mannheim>**

**Mannheim, [ca. 1915]**

Erkrankungen des Ohres

[urn:nbn:de:bsz:31-106226](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-106226)

herauszuspülen. Ein Fremdkörper, der im unteren Lid sitzt, kann leicht mit einem feuchten Mull-Lappen zart herausgewischt werden, nachdem man das Lid nach unten gezogen hat. Im oberen Lid sitzende Fremdkörper müssen durch einen besonderen kleinen Handgriff entfernt werden, indem man das Oberlid umklappt. Man lasse lieber einen Sachverständigen diese Hilfe leisten. Schwerere Verletzungen der Augen verlangen sofortige ärztliche Hilfe. Um nicht zu schaden, lasse man lieber die Hände davon.

### Erkrankungen des Ohres.

Bei plötzlich einsetzenden Schmerzen im Ohr, meist bei einer schon bestehenden Erkältung der Atemwege, ist an Mittelohrentzündung zu denken. Einige Tropfen warmen Oeles lindern oft die Schmerzen ein wenig. Bei Fieber und starken Schmerzen ist der Arzt zu benachrichtigen.

Blutungen aus dem Ohr kommen bei Verletzungen vor und erfordern selbstverständlich ärztliche Hilfe.

Kinder stecken gelegentlich Fremdkörper in den äußeren Gehörgang, z. B. Erbsen, Glasperlen, kleine Steinchen usw. Auch kleine Insekten können manchmal den Gehörgang aufsuchen. Sind lebende Tierchen in das Ohr gelangt, so genügt es meistens, den Gehörgang mit warmem Wasser zu füllen; das ausfließende Wasser schwemmt das Tierchen heraus. Feste Körper kann man oft entfernen, wenn man den Kopf des Patienten auf die Seite hängt und nun tüchtig schüttelt. Gelangt man damit nicht zum Ziel, so soll man keinesfalls mit irgend einem Instrument versuchen, den Fremdkörper heraus zu holen. Auch die Ohrenspritze zum Ausspritzen der Ohren ist durchaus ungeeignet. Herumböhren im Ohrkanal stößt den Fremdkörper meist nur noch tiefer in den Gehörgang hinein. Man wende sich an den Arzt, der mit Hilfe geeigneter Instrumente meist sehr leicht die Entfernung vornimmt, vorausgesetzt, daß der Betreffende sich ruhig verhält.

### Erkrankungen der Nase.

Bei heftigem Nasenbluten lagere man den Patienten ruhig mit hochgelegtem Kopf und entferne alle einengende Kleidung. Unzweckmäßig ist das Hochziehen von Flüssigkeit durch die Nase, dadurch werden Blutgerinnsel, die das Bluten zum Stocken bringen, wieder weggeschwemmt. Man lege einen feuchten, kalten Umschlag auf die Stirn, die Nasengegend